



Ausbildungsberufe in der Pflege & Betreuung

Fachfrau / Fachmann Betreuung EFZ

Voraussetzungen

- Sekundarstufe A/B
- Freude im Umgang mit Menschen
- psychische Stabilität und hohe Belastbarkeit
- gute körperliche Verfassung
- hohes Verantwortungsbewusstsein
- ausgeprägtes Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft
- Geduld und Respekt
- gute Umgangsformen bzw. Team-, Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Fähigkeit, sich abzugrenzen
- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- gute Beobachtungsgabe und rasches Reaktionsvermögen
- Flexibilität: Bereitschaft zu unregelmässiger Arbeitszeit und Fähigkeit, in wechselnden Situationen angemessen zu reagieren

Ausbildungsdauer

- 2 Jahre (verkürzte Ausbildung; ab 22 Jahren und mit mind. 2 Jahren Berufserfahrung)
- 3 Jahre

Abschluss

- Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Zukunft

- Berufsprüfung (BP)

Mit eidg. Fachausweis: Sozialbegleiter/in, Teamleiter/in in sozialen und sozialmedizinischen Institutionen, Migrationsfachmann/-frau, Fachmann/-frau Langzeitpflege und -betreuung, Spezialist/in für die Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen.

- Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Institutionsleiter/in im sozialen und sozialmedizinischen Bereich oder dipl. Arbeitsagoge/-agogin.

- Höhere Fachschule

Dipl. Aktivierungsfachmann/-frau HF, dipl. Sozialpädagoge/-pädagogin HF.

- Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Arts/Science (FH) in Sozialer Arbeit (mit Vertiefung in einem der Teilbereiche Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder Soziokulturelle Animation), Bachelor of Science (FH) in Angewandter Psychologie, Bachelor of Science (FH) in Ergotherapie.

Bewerbung:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Kopie der Zeugnisse Sekundarstufe
- Kopie von Arbeitszeugnissen
- Kopie von Schnupperbewertungen
- Kopie vom Multicheck